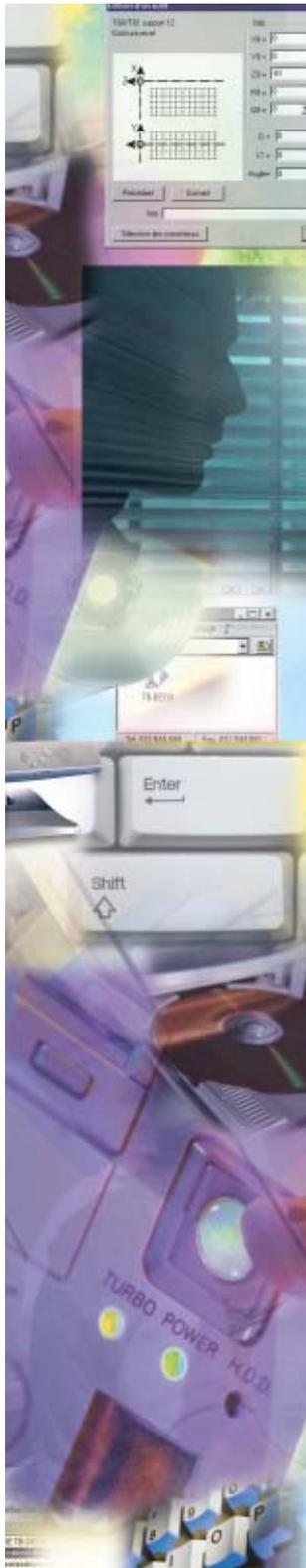


TB-DECO ADV 2005

An die Anforderungen angepasste Modellpolitik...

Aktuell



Im Sommer 2004 brachte TORNOS ein neues Produkt auf den Markt: TB-DECO ADV.

Es vervollständigt das Sortiment der TB-DECO. Diese neue Version weist eine verbesserte Ergonomie, eine Erweiterung der Programmiersprache für die Erstellung parametrierter bzw. sehr komplexer Teile, eine Anzeige der Werkzeugbewegungen inklusive aller Daten sowie eine weitgehende Integration mit dem Voreinstellsystem auf. Anders ausgedrückt: Sie bietet eine vereinfachte Programmierung und erweiterte Möglichkeiten für außergewöhnliche Anwendungen.

Die Markteinführung einer neuen Version dieses Produktes wird für Januar 2005 angekündigt. Benutzer der TB-DECO ADV 2004 erhalten dieses neue Produkt dann automatisch und kostenlos.

Sehen wir uns die wichtigsten Neuerungen der TB-DECO ADV 2005 über das Menü an, bevor wir von der Zukunft sprechen.



Programmierung eines Winkels

Bei den Vorgängern der TB-DECO erfolgte die Programmierung eines Winkels über einen Assistenten mit der Bezeichnung „Vereinfachte Kontur“. Die Version 2005 ermöglicht die direkte Programmierung eines Winkels im ISO-Code. Dadurch ändern sich die Daten nicht grundsätzlich, vielmehr wird die Arbeit für Benutzer erleichtert, die direkt im ISO-Code Konturen programmieren wollen.

Programmierung der Achsen

Mit der Version 2004 wurde die Einführung des ISO-Codes durch die automatische Anzeige der Achsenbezeichnung (Nr. der Achse) vereinfacht. Diese Funktion wurde zum Kopieren eines Vorgangs in eine andere Programmierlinie (Kanal) erweitert. Die Bezeichnung der Achsen (Nr. der Achse) wird automatisch aktualisiert.

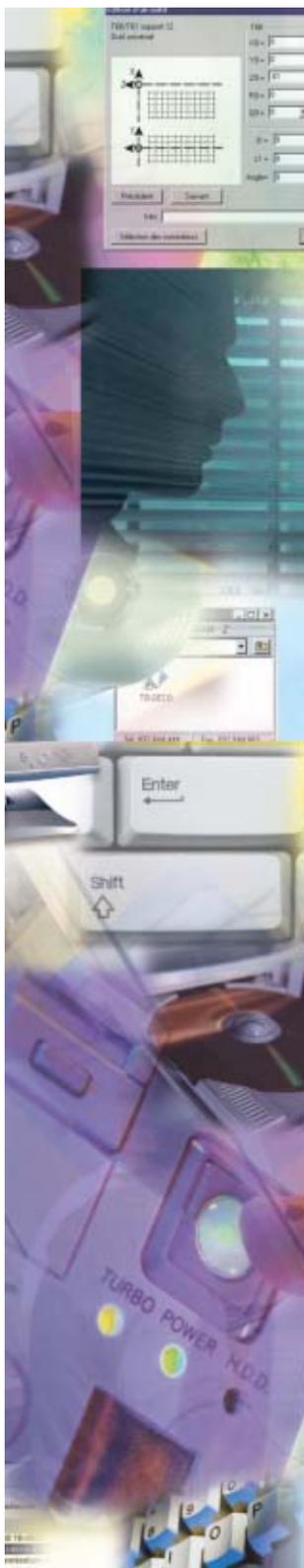
Werkzeugkatalog

In TB-DECO ADV können die Werte der Voreinstellung direkt eingegeben werden, ohne Zwischenberechnungen durchführen zu müssen. Bei der Version 2005 werden die Nennwerte des Werkzeugs bei der Erstellung eines neuen Werkzeugs automatisch angezeigt.

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, dass mehrere Programme auf den selben Werkzeugkatalog zugreifen können. Ebenso sind mehrere Werkzeugkataloge für ein einziges Teileprogramm möglich. Mit dieser Funktion kann unter anderem eine einzige Werkzeugreihe für die Produktion mehrerer Teile definiert werden, für die kein Werkzeugwechsel an der Maschine erforderlich ist.

TB-DECO ADV 2005

An die Anforderungen angepasste Modellpolitik...



Zur Erinnerung bei DECO-Maschinen

Um den kompletten Wegfall aller Rechenoperationen bei der Voreinstellung der Werkzeuge vollständig und ohne Begrenzung nutzen zu können, ist Folgendes erforderlich:

- ◆ Entweder ein Voreinstellgerät Version 2003
- ◆ Oder eine Aktualisierung des Voreinstellgerätes mit den Voreinstellungen, die zwischen 1997 und 2002 vertrieben wurden

Baugruppe mm: Nummer des TORNOS-Austauschteils 380068

Baugruppe Inch: Nummer des TORNOS-Austauschteils 380069

Interface mit handelsüblicher Voreinstellung

Eine Möglichkeit zur Vernetzung handelsüblicher Voreinstellungen mit einem integrierten PC (Zoller, Kelch...) ist gegeben. Eine erste Interfaceversion der Software ADV mit diesen Voreinstellungen ist verfügbar. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Herrn Wyss unter wyss.m@tornos.ch.

Option: Interface mit FAO-Software

Das ambitionierteste Projekt dieser Version 2005 bedeutet einen ersten Schritt zur Öffnung der TB-DECO für die FAO-Software. Dadurch können Unternehmen, die ein derartiges System einsetzen, mit allen vorstellbaren Maschinen arbeiten.

Eine Option der Software TB-DECO ADV 2005 ist verfügbar, um mit der FAO-Software „PartMaker“ erstellte Teileprogramme zu lesen (nur in den USA und in GB verfügbar). TORNOS arbeitet zur Zeit mit den

Programmeditoren GibbsCAM, Esprit, GOelan, MasterCAM, Gewatec und AlphaCAM, um Arbeitsmöglichkeiten zusammen mit TB-DECO zu eröffnen. Diese anderen Plattformen folgen ab Sommer 2005.

Logische Lösungen...

Bei einem kundenorientierten Ansatz der Marktbearbeitung erfolgt die Entwicklung neuer Produkte hauptsächlich durch Erforschung der Kundenwünsche. Heute können Teile hergestellt werden, die vor einigen Jahren unmöglich erschienen. Die Aufgabe des Maschinenherstellers besteht deshalb darin, dem Kunden die Fertigung dieser Teile zu vereinfachen. TORNOS war immer ein Marktführer, der nicht nur leistungsfähige Maschinen anbot, sondern auch komplette Lösungen inklusive Know-How. In diesem Jahr 2004 hat der Hersteller seine Palette an Leistungen auf dem Gebiet des Know-How ausgebaut. Neue, per Maschine (Option CNC) vertriebene Makros erhöhen die Möglichkeiten der DECO-Produkte und stellen somit eine noch präzisere Antwort auf die Kundenwünsche dar.

Makro elliptische Fräsung

Diese Makroreihe ermöglicht insbesondere die Bearbeitung schräger Kegel von Zahnimplantaten.

Hinweise:

Für den Einsatz dieser Makros ist TB-DECO ADV erforderlich.

Bei der elliptischen „Transmit“-Fräsung ist die Maschinenoption „Transmit“ erforderlich.



Makros für schräge Bearbeitung bzw. Exzenterdrehen

Diese Makroreihe ermöglicht verschiedene Bearbeitungsarten:

- Bohrung/Fräsung von schrägen Löchern mit feststehendem Winkel
- Fräsung von schrägen Gewinden (Wirbeln) mit feststehendem Winkel und/oder exzentrisch zur Achse des Teils
- Drehen exzentrischer Durchmesser

Hinweise:

Für die Verwendung von Makros ist die Option TB-DECO ADV erforderlich.

Zum Thema der TB-DECO ADV befragt, präzisiert Herr Marc Wyss, Leiter Produkt, die „Softwarepolitik“ von TORNOS. „Der Bereich Software wird permanent neue Lösungen entwickeln. Durch die aktuellen Kinematiken der Maschinen können wir mit dem Leistungsvermögen der TB-DECO und den NC „spielend“ Ergebnisse außerhalb der Norm erzielen. Wir sind bereit, für unsere Kunden Lösungen zu finden, sei es im Bereich der Produktivität, der Präzision oder vollständig neuer Bearbeitungslösungen.“



Kurzinterview

DM: Guten Tag Herr Wyss. Sie stellen uns mit TB-DECO ADV 2004 eine Lösung vor, die wirklich interessant scheint, kündigen uns allerdings bereits eine Version 2005 an. Weist das darauf hin, dass diese Version eventuell nicht stabil ist und dass die Kunden besser warten sollten?

Herr Wyss: Auf keinen Fall! Die Logik dieser schrittweisen Einführung hängt auch mit der Überlegung zusammen, dass wir unseren Kunden angepasste Lösungen bieten wollen. Wir hatten diese Makros und den gesamten Interfacebereich unserer TB-DECO ADV fertig – weshalb also sollten wir unseren Kunden diese Möglichkeiten vorenthalten?

DM: Es ist richtig, dass die Software-Logik sich etwas unterscheidet und für einen Maschinenhersteller kann es schwierig sein, sich daran anzupassen. Aber, wie reagieren ihre Kunden?

Herr Wyss: Ich glaube, das Wichtige ist, auf die Anforderungen so genau wie möglich zu antworten. Das Schöne an den Softwarelösungen ist, dass wir sehr schnell weiterentwickeln können. Wenn wir einen Kunden schneller und besser zufrieden stellen können, weshalb sollten wir warten?

DM: Danke, Herr Wyss. Wollen Sie zum Abschluss noch etwas mitteilen?

Herr Wyss: Ja, danke. Die Technik ermöglicht es uns, Lösungen mit wirklich sehr weitgehender Anpassung anzubieten. Ich lade die Leser von DECO Magazin ein, sich an folgende e-mail-Adresse zu wenden: software@tornos.ch. Zusammen werden wir die besten Lösungen finden.

DM: Danke Herr Wyss